

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
----------------------	---

I. Der wertende Blick zurück – Geschichts- und Rechtswissenschaft im Vergleich

Martin Schulze Wessel

Geschichte vor Gericht. Zum juristischen und geschichtswissenschaftlichen Umgang mit dem Unrecht untergegangener Staatsordnungen in Deutschland und im östlichen Europa	9
---	---

Angelika Nußberger

Vergangenheitsbewältigung und Recht – eine fortwirkende Herausforderung	27
--	----

II. Staatenbildung und Grenzziehung – die Fortwirkung der Geschichte

Otto Luchterhandt

Grenzen in Mittelasien und <i>uti possidetis</i> -Prinzip: Der Fall „Fergana-Tal“ . .	51
---	----

Tomasz Milej

Der <i>uti possidetis</i> -Grundsatz und seine Anwendung auf die Staatenzerfallsprozesse im ehemaligen Jugoslawien	111
---	-----

Władysław Czapliński

Die Grenzen Polens	131
------------------------------	-----

III. Minderheitenrecht auf historischer Grundlage

Michael Geistlinger

Minderheiten im Kaukasus – Umsetzung von Mythen in Recht?	143
---	-----

Carmen Schmidt

Historische Prägung des Minderheitenrechts in Russland	159
--	-----

Vladimir A. Krjažkov

Die staatsrechtliche Stellung der indigenen Völker des Nordens im Kontext der historischen Entwicklung Russlands	177
--	-----

Nina Waschkau

Russlanddeutsche in der russischen Gesetzgebung: Probleme und Lösungen	183
--	-----

Herbert Küpper

Ungarische Minderheiten außerhalb der Grenzen Ungarns – die fortwirkende Bedeutung des Vertrags von Trianon.	199
---	-----

IV. Die Aufarbeitung der Geschichte als Thema der Verfassungsrechtsprechung und der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte

Pavel Holländer

Argumentation auf historischer Grundlage – das Beispiel des tschechischen Verfassungsgerichts	221
---	-----

Gábor Halmai

Argumentation auf historischer Grundlage – das Beispiel des ungarischen Verfassungsgerichts	237
---	-----

Anatolij Kononov

Argumentation auf historischer Grundlage – das Beispiel des Verfassungsgerichts der Russländischen Föderation	247
--	-----

Lech Garlicki

Eigentumsrechtliche Probleme in der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte (EGMR).	257
--	-----

V. Juristische Geschichtspolitik – Regelungen und Reglementierungen

Caroline von Gall

Gesetzliche Zementierung eines geschichtlichen Weltbildes in Russland – Die Gesetzentwürfe über die Haftung für die Verfälschung der Geschichte .	287
--	-----

Alfred Sproede

Vergangenheitsbewältigung und Erinnerungspolitik im post-sowjetischen Raum: Das ukrainische Recht und die Hungerkatastrophe von 1932/33, der sog. <i>holodomor</i>	317
--	-----

Friedrich-Christian Schroeder

Der Einsatz des Strafrechts zur Durchsetzung historischer Gerechtigkeit. . . 339

*Andrej Umansky*Geschichtsschreiber wider Willen? Einblick in die Quellen der „Außer-
ordentlichen Staatlichen Kommission“ und der „Zentralen Stelle“. 347*Alexander Trunk*Neues Recht und alte Sachverhalte – Bemerkungen zum intertemporalen
Recht Russlands bei privatrechtlichen Sachverhalten. 375*Tamara G. Morščakova*

Was lehrt uns die Geschichte? 389

Autorenverzeichnis 395

Sachverzeichnis. 397